

22. August 2011

Dringender Fax

UBS AG

z. H. Herr Kapar Villiger

z. H. Herr Oswald Grübel

Bahnhofstrasse

8000 Zürich

Sehr geehrter Herr Kaspar Villiger

Sehr geehrter Herr Oswald Grübel

Mit diesem Schreiben wollen wir diesmal den prompten Erhalt von Ihrer **unbegründeten und unberichtigten** Saldierung unserer Konti auf Grund unserer Publikationen auf unserer Webseite bestätigen, die wir schon am letzten Freitag erhalten haben.

Die oben erwähnte und berüchtigte Publikation haben wir mit Einverständnis und Einvernehmen des **Herrn Professors Urs Altermatt** lanciert, weil wir mit unserer Firma auf seine **Unterstützung und Beistand** zählen dürfen und können. **Wir haben dies auch am 21. Juli 2011 sowie an die Bundeskanzlei als auch an die UBS bekannt gegeben.**

Deswegen behalten wir uns das Recht vor, nach Erhalt von unserem Investment gegen die **UBS bzw. gegen die beiden oben erwähnten Herren Kaspar Villiger und Oswald Grübel** rechtlich vorzugehen, weil wir uns als eine Firma ungerechtfertigt und unangemessen behandelt und schikaniert fühlen und worden sind. Dabei werden wir uns auf die Dokumente vom **23. März 2010 – 4. August 2011** sowie an unsere Bank als auch an unsere Regierung beziehen. Sie wollten es nicht anders, weil Sie nicht mehr das Bestimmungsrecht für unser Land haben. Dafür ist nur die Bundeskanzlei zuständig, und die haben unsere Publikation ohne einen Kommentar, Einwand und Stellungnahme akzeptiert.

Mit Ihrer Kündigung und Saldierung unserer Konti haben Sie auch bewiesen, dass sie beide nicht im Interesse und zu Gunsten der Bank entscheiden können und tätig sind, weil sie beide Ihre persönlichen Interessen und Ansichten in Vordergrund stellen. Mit unseren beiden Investments hätte die **UBS** locker den doppelten, wenn nicht den dreifachen Gewinn erzielen können, aber wir wollen uns nicht mit unserem Geld unmöglich machen.

Zudem war dieser **10 %** Zins schon immer in unserem Business Plan auf unserer Webseite gewesen. Der ist also weder aus guter Laune heraus entstanden noch, weil wir die Situation mit Ihrer Kündigung wegen unserer Konti ausnützen wollten. Wer nämlich mit unserem Geld arbeiten will, muss auch dafür entsprechend bezahlen, ob die **UBS oder eine andere Bank**. Wenn die **UBS** nämlich schon seiner Zeit wegen dieser **Ospel Misere** an unseren Alt-

Bundesrat und Ex-Finanzminister Herr Hans Rudolf Merz für 2 oder 3 BN CHF schon 12.5% Zins hatte bezahlen können, dann hätte auch sie uns durchaus auch 10% für über eine halbe TN nämlich USD 190.4 BN und USD 380.6 BN bezahlen können, weil wir noch mit unseren 10% für über eine halbe TN gegenüber der Bundeskanzlei noch gnädig gewesen sind.

An dieser Stelle müssen wir uns leider wieder auf unseren Brief vom 26. Juli 2011 mit Ihrer Egoismus und nicht gönnen unserer Investment beziehen, ob mit oder ohne diesen 10%igen Zins trotz unserer Auswanderung zu Gunsten unserer Schweizer Firma.

Mit freundlichen Grüßen

Orhan Yasin

**GLOBAL PERFECT WORLD
Yasin's VIP Project and Invest
Europe and Overseas
Bündtenweg 6
CH-5727 Oberkulm**

**Tel 0041-62-776'43'03
Fax 0041-62-776'43'05
Mobile 0041-79-800'26'25**

www.global-perfectworld.ch
info@global-perfectworld.ch

Kopie an:

**Frau Bundespräsidentin Calmy-Rey
Herr Bundeskanzler Werner Faymann
Herr Professor Urs Altermatt
Herr lic. iur. Marc Blumenfeld
Herr Gemeinde Ammann E. Studiger
Heer Botschafter z. H. Herr Präsident Barack H. Obama
Herr Warren E. Buffet
Herr Arnold Schwarzenegger
Fa. Swarovski
Herr Rolf Ryter**

EinschreibenHerr
Orhan Yasin
Bündtenweg 6
5727 Oberkulm

25. November 2010

Kündigung der Geschäftsbeziehung Nr. 231-430727

Sehr geehrter Herr Yasin

Gestützt auf Art. 13 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen kündigen wir hiermit die obgenannte Geschäftsbeziehung mit sofortiger Wirkung.

Wir bitten Sie, uns **bis spätestens am 18. Juli 2011** unter Angabe Ihrer neuen Bankverbindung (Name der Bank, Kontonummer, Begünstigter) schriftlich mitzuteilen, wohin wir den Abschlussaldo der obgenannten Konti überweisen dürfen.

Bitte wickeln Sie Ihren Zahlungsverkehr künftig anderweitig ab; Zahlungsaufträge, mit Ausnahme des Saldierungsauftrages, werden wir ab sofort nicht mehr ausführen, eingehende Zahlungen werden an den Absender zurückgeschickt.

Die Kündigung der Geschäftsbeziehung schliesst auch die Kündigung allenfalls unter dieser Geschäftsbeziehung geführter Debitkarten (Kunden-, Maestrokarten) und UBS-Kreditkarten (MasterCard, Visa), einschliesslich Zweit- und Partnerkarten, mit ein. Aufgrund der Kündigung haben wir diese Karten gesperrt.

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

UBS AG


Tobias Hürzeler
Prokurist
Marlene Styner
Handlungsbevollmächtigte